

Geld für Kinder und Jugendliche

Raiffeisenbank unterstützt 29 Kindergärten sowie 16 Schulen

Von Alfred Verstl

Calw. Gewinnen, sparen und helfen – darin sieht die Raiffeisenbank im Kreis Calw (Raiba) eine clevere Kombination. So gingen im vergangenen Jahr insgesamt 13 350 Euro an 29 Kindergärten und Schulen in Calw und Umgebung.

Das Geld kommt aus dem GewinnSpar-Ertrag der Bank. Denn beim VR-GewinnSparen kaufen Kunden Lose für zehn Euro. Davon sind ab diesem Jahr 2,50 (bisher zwei) Euro Spieleinsatz. Davon wiederum gehen 0,63 (0,50) Euro an gemeinnützige Einrichtungen in der Region. Dadurch

erhöht sich allein bei der Raiba Calw der Spendenbeitrag um 7500 Euro pro Jahr. Der restliche Betrag wandert auf ein Sparkonto des Kunden. Er kann als zugleich sparen, helfen und gewinnen.

Nicht nur die Ausschüttungen an Kindergärten und Schulen können sich sehen lassen, sondern auch die Preise. Wie Vorstand Gerd Haselbach sagte, hat eine Kunde der Raiba Calw 2012 einen Mercedes SLK gewonnen.

Wirtschaftlicher Erfolg und soziale Verantwortung schließen sich nicht aus. »Bei uns gehört beides zusammen«, betonte Haselbach bei der Geld-

übergabe in der Calwer Filiale Kimmichwiesen.

Karlheinz Walz, als Nachfolger von Reinhold Kober neuer Marktbereichsleiter für den Teilmarkt Calw, nutzte die Gelegenheit, sich vorzustellen. Er ist seit 21 Jahren bei der Raiba, leitete bislang den Geschäftsstellenbereich Altburg und wird seiner neuen Aufgabe zusammen mit 23 Mitarbeitern nachkommen. Den Lehrern bot er an, Unterrichtseinheiten mitzugestalten und Schulklassen zu Informationsnachmittagen einzuladen. Zudem stellte er den Gästen Jugendkundenberaterin Sarah Niethammer vor.



Marktbereichsleiter Karlheinz Walz und Vorstand Gerd Haselbach (vorne von links) von der Raiffeisenbank im Kreis Calw übergaben an 29 Kindergärten und 16 Schulen in der Region Schecks im Gesamtwert von 13 350 Euro. Foto: Verstl